

IN KOOPERATION MIT:



Datenschutzhinweis:

Die Speicherung und Verarbeitung der auf diesem Formular, per E-Mail oder telefonisch angegebenen personenbezogenen Daten erfolgt und dient ausschließlich dem Anmeldeprozess und zur Teilnahme an dieser Veranstaltung. Eine anderweitige Verarbeitung oder Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich mit der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit der Veranstaltung einverstanden.

VERANSTALTUNGSKOSTEN

Die Veranstaltungskosten beinhaltet Verpflegung und die kompletten Kursunterlagen.
895 €

ZIELGRUPPEN

Ärzte, Rettungsdienst- und Pflegepersonal aus den Bereichen Anästhesie, Intensivmedizin, Notfallmedizin

CME-ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung durch die Ärztekammer Baden-Württemberg wurde beantragt.

WISSENSCHAFTLICHER LEITER

Prof. Dr. Hans-Jörg Busch,
Ärztlicher Leiter Zentrum für Notfall- und
Rettungsmedizin, Universitätsklinikum Freiburg

ZENTRALE KURSKOORDINATION

unz.kurse@uniklinik-freiburg.de

Anmeldung unter
[https://www.uniklinik-freiburg.de/
notfallzentrum/fort-und-weiterbildung.html](https://www.uniklinik-freiburg.de/notfallzentrum/fort-und-weiterbildung.html)



Redaktion: Universitätsklinikum Freiburg | UNZ
Gestaltung: Universitätsklinikum Freiburg | Medienzentrum
Bilder: © Britt Schilling

FREIBURGER INTENSIVTRANSPORT KURS

nach Vorgaben der DIVI



25. - 27. SEPTEMBER 2025



KLINISCHE RELEVANZ

Der Transport von intensivpflichtigen Patient*innen und Notfallpatient*innen ist mit dem Risiko der akuten Verschlechterung des Krankheitsverlaufs vergesellschaftet und stellt somit eine zusätzliche Gefährdung dar. In entsprechendem Rahmen müssen zusätzlich zu der besonderen Situation des Transports der intensivmedizinischen Behandlungsstandard aufrechterhalten werden. Aus diesem Grund ist die sorgfältige Planung und Durchführung des Transports essentiell. Dieses stellt eine besondere Herausforderung an das rettungsdienstliche Personal dar und kann nur durch kontinuierliche Fortbildung, regelmäßige Trainings und nicht zuletzt durch interdisziplinäre Teamarbeit erreicht werden.

LERNZIELE

Dieser Kurs soll neben den medizinischen Wissensinhalten und den „non-technical skills“ den Teilnehmenden ein Verständnis häufiger Fehlerquellen und alltäglichen und besonderen Zwischenfällen im Zusammenhang mit einem Intensivtransport vermitteln. Das Trainieren eines strukturierten Einsatzablaufs mit anschließendem Debriefing soll dabei die Sicherheit für Patient*innen und Personal erhöhen. Zudem wird ein strukturiertes und priorisierendes Vorgehen im Notfall geschult.

LERNKONZEPT

Das Konzept dieses Kurses ermöglicht das Erlangen der DIVI Zusatzqualifikation Intensivtransport. Das Kurskonzept basiert auf dem DIVI Curriculum und wird von der DIVI zertifiziert. In einer abwechslungsreichen Mischung aus Vorträgen und praktischen Übungen werden medizinisch-wissenschaftliche Inhalte vermittelt, Fähigkeiten geschult, vertieft, Teamarbeit und andere „non-technical skills“ im Sinne des Crisis Resource Managements (CRM) trainiert.

Im Kurs wird die praktische Umsetzung des Intensivtransports in Kleingruppen in Form von Skill Stations, problemorientierten Besprechungen und Simulationsszenarien trainiert. Dabei richtet sich der Kurs an alle Mitglieder des Rettungsdienstsystems. Die Inhalte basieren auf den aktuellen Leitlinien und Empfehlungen der Fachgesellschaften und rechtlichen Bestimmungen des Rettungsdienstsystems. Während des Kurses wird ein standardisiertes Vorgehen bei dem Transport intensivpflichtiger Patient*innen vermittelt und trainiert, wobei durch Sachverstand, Struktur und Routine die höchstmögliche Sicherheit von Patient*innen und Personal erreicht werden soll.

Zeitplan:

- | | | |
|----|---------|------------------|
| 1. | Kurstag | 9.00 - 18.30 Uhr |
| 2. | Kurstag | 9.00 - 18.30 Uhr |
| 3. | Kurstag | 9.00 - 18.00 Uhr |

Eine Anwesenheit von 100 % wird vorausgesetzt.

VERPFLEGUNG

Essen und Getränke sind bereits in den Veranstaltungskosten enthalten.